



PROTOKOLLAUSZUG

zum

AUSSCHUSS FÜR BAUEN, TECHNIK UND UMWELT

am Donnerstag, 05.11.2009

ÖFFENTLICH

TOP 1	Grundschulareal an der Schulgasse: Sanierung Uhland-/Anton-Bruckner-Schule 1. Raumprogramm 2. Grundsatzbeschluss über Sanierung Schulbauten und Neubau Verbindungsbau 3. Vergabe von Planungsleistungen (Vorberatung)	Vorl.Nr. 270/09
-------	---	-----------------

Beratungsverlauf:

Die Fraktionen CDU, SPD, Freie Wähler und Bündnis 90/Die Grünen haben vor der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Technik und Umwelt am 05.11.2009 gebeten den Tagesordnungspunkt Grundschulareal an der Schulgasse wegen weiterem Beratungsbedarf innerhalb der Fraktionen zu vertagen.

BM Schmid setzt den Tagesordnungspunkt 1 und 1.1 ab.

TOP 1.1		Vorl.Nr. 430/09
---------	--	-----------------

Beratungsverlauf:

Siehe Tagesordnungspunkt 1.

TOP 2	Generalsanierung Elly-Heuss-Knapp-Realschule, Karlstraße 33 - Vergabe Aufzugsanlage	Vorl.Nr. 327/09
-------	---	-----------------

Beschluss:

1. Der Vergabe zur Errichtung einer Aufzugsanlage an Firma OTIS GmbH & Co. OHG, Niederlassung Stuttgart, Erich-Herion-Straße 27, 70736 Fellbach, gemäß ihren Angeboten vom 04.08.2009 und vom 01.09.2009 mit einer Vergabesumme in Höhe von 190.000,00 EUR inkl.

19 % MwSt. wird zugestimmt.

2. Finanzierung:

Die Sanierungsmaßnahme ist bei der Haushaltsstelle 2.2210.9440.000-0103 mit gesamt 4.200.000 EUR finanziert. Im Haushaltsjahr 2009 stehen Mittel in Höhe von 950.000 EUR zur Verfügung.

Durch den Einbau der Aufzugsanlage erhöht sich die Gesamtsumme um 100.000 EUR auf 4,3 Mio. EUR.

Im Entwurf des Haushaltsplans 2010 sind die Mittel berücksichtigt.

Beim Regierungspräsidium wurde zwischenzeitlich ein Förderantrag für die Sanierungsmaßnahme eingereicht und eine Förderung mündlich zugesagt.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Nicht anwesend: Stadtrat Juranek (befangen)

Beratungsverlauf:

Stadtrat **Juranek** ist nach § 18 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg befangen. Er nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

BM **Schmid** ruft den Tagesordnungspunkt 2 mit der Vorl.Nr. 327/09 auf.

Frau **Barnert** (FB Hochbau und Gebäudewirtschaft) zeigt anhand von Bildern und einem Lageplan den vorgesehenen Einbau eines Aufzuges in der Elly-Heuss-Knapp-Realschule.

Nach einer kurzen Äußerung verschiedener Stadträte führt Herr **Müllich** (FB Hochbau und Gebäudewirtschaft) aus, dass der Aufzug ausschließlich für den Transport Behinderter genutzt werden soll und die Folgekosten der Maßnahme in der Vorl.Nr. 327/09 beinhaltet seien.

Anschließend lässt BM **Schmid** über die Vorlage abstimmen.

Beratungsverlauf:

Herr **Kohler** (FB Tiefbau und Grünflächen) stellt verschiedene Varianten möglicher Wegeführungen eines Rad- und eines Fußweges an den „Uferwiesen“ in Hoheneck vor.

Das Gremium spricht sich grundsätzlich für eine Trennung von Rad- und Fußweg aus und bevorzugt allgemein die vorgestellte Variante 2. Bei dieser Variante soll der bestehende Radweg auf 3m verbreitert und asphaltiert werden. Der Fußweg solle 2m breit mit wassergebundener Oberfläche hergestellt werden und östlich des Radweges verlaufen, soweit es das Gelände erlaubt.

Stadträtin **Burkhardt** bittet die Planungsunterlagen auch in Schriftform zu erhalten, was ihr von Herrn **Kohler** zugesagt wird.

BM **Schmid** lässt das Gremium über Variante 2 abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Somit hat sich der Antrag Vorl.Nr. 460/09 erledigt.

Beschluss:

Die Ringstraße im Neubaugebiet „Sonnenberg Süd-Ost“ (Bebauungsplan 056/05) erhält die Bezeichnung:

„In den Sonnengärten“

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

Das Gremium verzichtet auf einen Sachvortrag und eine Aussprache.

BM **Schmid** lässt das Gremium über die Beschlussvorlage Nr. 457/09 abstimmen.